

Werkbezeichnung

Sitzender männlicher Rückenakt mit gefesselten Armen

Werknummer

DW_Z_161

GND-Nummer (Werk)

<http://d-nb.info/gnd/1281302929>

Werktyp

[selbständige Zeichnung](#)

Ikonographische Systematik

[Studien/ Skizzen](#)

Entstehung

Künstler/Urheber

Künstler

[Mengers, Anton Raphael](#)

Zuschreibung

ehemals zugeschrieben an

Künstler

[Benvenuti, Pietro](#)

Material/Technik

Schwarze Kreide

Umrandung in schwarzer Feder

Papier (grau)

(Bild-)Träger

Papier

Maßangabe(n)

550 x 408 mm

Abbildungen

Abbildung



Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme
<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1639200>

Beschreibung
Originalaufnahme 2022

Abbildung



Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme
<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1361855>

Beschreibung
Detail 1

Abbildung



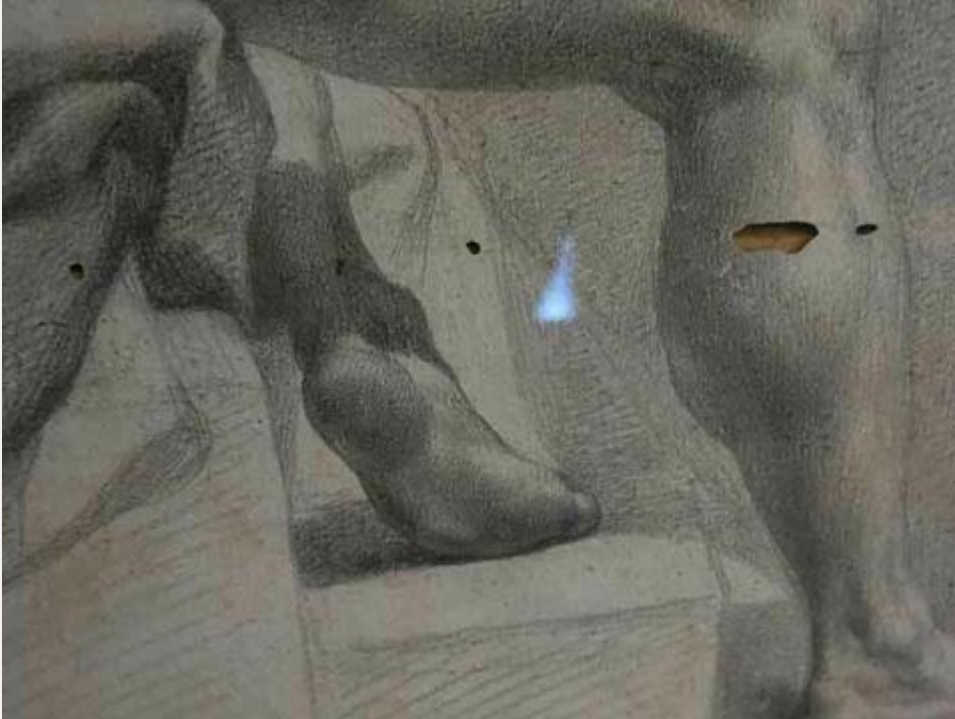
Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1361856>

Beschreibung

Detail 2

Abbildung



Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1361857>

Beschreibung

Detail 3

Aufbewahrung/Standort

aufbewahrende Institution

[Privatbesitz](#)

Standort

[Italien](#)

Objektart

Zeichnung

Zum Werk

Verfasserin

[Roettgen, Steffi](#)

Datum

20.09.2022

Kommentar

Das Blatt gehört zusammen mit sieben weiteren akademischen Aktstudien zu einem Konvolut, das eine traditionelle Zuschreibung an Pietro Benvenuti trägt, aus dessen Nachlass der inzwischen auf mehrere Besitzer verteilte Bestand stammt. Alle acht Blätter weisen einen sichtbaren Zusammenhang mit den Aktposen von Mengs auf, der zu Benvenutis Vorbildern gehörte. Giovanelli vermutete daher einen Zusammenhang der Serie mit den ehemals in der Accademia delle Belle Arti in Florenz befindlichen Aktzeichnungen von Mengs, von denen einige laut Aussage von Niccola Monti zu den besten ihrer Art gehörten. Angeblich wurden sie 1844 von Benvenuti der Florentiner Akademie vermacht. Dort befindet sich jedoch nur noch eine Aktstudie [DW_Z_157], von der es eine zweite eigenhändige Version gibt [DW_Z_174].

Die Pose entspricht einer unvollendeten Studie in der Sammlung des Gabinetto dei Disegni degli Uffizi [Z_52], in der jedoch Draperie, Sitzblock und das linke hochgestellte Bein fehlen.

Die Gestaltung der weichen Umrisskonturen und die freie und lockere Strichführung, etwa in der Beinpartie, entspricht dem Stil der übrigen Aktstudien von Mengs und stützt die hier vertretene Zuschreibung des Blattes an Mengs. Gegen die denkbare Autorschaft Benvenutis spricht dessen stärker auf plastische Geschlossenheit zielender Duktus und die kräftigere Konturierung [>Fornasari 2009, Abb. S. 51].

Zustand

mehrere Fehlstellen infolge von Wurmfraß im Bereich des Unterschenkels

Ausstellung

Il Culto del Bello, Florenz, Accademia di Belle Arti, Juni-Oktober 2022, Kat. 26cb

Ausstellungskatalog**Katalogverweis**

[AK Pietro Benvenuti 1769-1844. Mostra di opere inedite nel secondo centenario della sua nascita, Arezzo 1969](#)

Katalognummer

Nr. 53

Beziehung zu anderen Werken**Verknüpfungstyp**

in Beziehung zu

Werk

[DW_Z_180 Männlicher Akt, sitzend, mit hinter dem Rücken verschränkten Armen](#)

Bibliographie**Literaturverweis**

[Roberto Giovannelli, Trattatello sul Nudo di Niccola Monti, in Labyrinthos VII-VIII, 1988-89](#)

Seitenzahl(en)

S. 425

Literaturverweis

[Roettgen, Steffi, Anton Raphael Mengs 1728-1778, Das malerische und zeichnerische Werk, München 1999](#)

Seitenzahl(en)

S. 436

Kommentar

Z 52

Literaturverweis

[AK Il culto del Bello. Antonio Canova, Giovanni degli Alessandri e l'Accademia di Belle Arti di Firenze, hg. von Sandro Bellesi](#)

Seitenzahl(en)

223-225